

GEMEINDE OBERSCHÜTZEN

.....
7432 Oberschützen, Hauptplatz 1
Tel. 03353/7524, Fax DW 30
E-Mail: post@oberschuetzen.bgld.gv.at

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen am 06. Mai 2021 bei der im Turnsaal der Sportmittelschule
Oberschützen stattgefundenen

18. Gemeinderatssitzung.

Anwesend waren:

Bürgermeister Hans Unger, Reinhard Jany, Ernst Karner, Gerlinde Kainz, Christian Krautsack, Dietmar Neubauer, Claudia Arthofer, Barbara Treiber, Siegfried Jany, Manfred Brunner, Jürgen Kappel, Edmund Kirnbauer, Esmeralda Jandrisits, Ingrid Ulreich, Martin Grill, Jürgen Ulreich, DI. Klaus Ulreich, Bernhard Hochreiter, Klaus Karner, Dr. Peter Kirnbauer, Mag. Ingrid Taucher

Nicht anwesend (entschuldigt):

Wilfried Böhm, Ing. Michaela Krutzler, Roman Pernsteiner, Dr. Petra Kirnbauer, Wolfgang Spitzmüller, Mario Arnhold

Ortsvorsteher:

Schriftführerin:
Monika Schmidt

Tagesordnung:

1. Angelobung Ersatzgemeinderat ÖVP
2. Präsentation Projekt OSG Tatzmannsdorfer Straße
3. Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021
4. 20. Digitale Flächenwidmungsplanänderung
5. Ankauf Pritsche
6. Straßenbezeichnung - Bachlweg
7. Kaufvertrag Ernst Treiber, KG Schmiedrait
8. Sublizenzvertrag Burgenland Tourismus GmbH
9. Mietvertrag betreubares Wohnen – Badgasse 3/9
10. Mietvertrag betreubares Wohnen – Badgasse 3/5
11. Förderansuchen Österreichisches Rotes Kreuz
12. Fördervereinbarung „Oberschützen-Kleines Bachl, pr. Insth.“

13. Fördervereinbarung „Schmiedrait-Landesgrenze, 2. pr. Insth.“
14. Fördervereinbarung „Schmiedrait-Gassenacker, pr. Insth.“
15. Vergabe Arbeiten Parkplatz - Bahnhofstraße
16. Vergabe Arbeiten Wasserleitung Oberschützen, Unterschützen, Aschau
17. Mindestlohn
18. Allfälliges

Bürgermeister Hans Unger eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt deren ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Zur Beglaubigung der Niederschrift ersucht er die Gemeinderäte:

Jürgen Kappel und Jürgen Ulreich

Nach eingehender Beratung wird das Protokoll der letzten Sitzung einstimmig genehmigt.

Zur Tagesordnung:

1. Angelobung Ersatzgemeinderat ÖVP

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat mit, dass Ingmar Ulreich sein Mandat zum Ersatzgemeinderat zurückgelegt hat.

Weiters begrüßt er die neue Ersatzgemeinderätin Esmeralda Jandrisits und führt deren Angelobung durch.

2. Präsentation Projekt OSG Tatzmannsdorfer Straße

Bürgermeister Hans Unger begrüßt DI. Günter Klein und Dr. Alfred Kollar, welche gemeinsam das Wohnprojekt samt Ordination für Frau Dr. Barbara Zalka vorstellen.

Manfred Brunner nimmt an der Sitzung teil.

3. Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat mit, dass der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 von der Aufsichtsbehörde nicht zur Kenntnis genommen wurde. Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das Schreiben des Landes Burgenland zur Kenntnis.

Bürgermeister Hans Unger legt dem Gemeinderat den Voranschlagsentwurf für das Haushaltsjahr 2021, welcher durch zwei Wochen im Gemeindeamt zur allgemeinen öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist und zu dem keine Einwendungen eingebracht wurden, vor.

Nach den von der Aufsichtsbehörde geforderten Änderungen wie folgt:

- Ausständige Bundeszuschüsse von € 235.900,- wurden nunmehr nicht auf 2/010-860 sondern auf 2/850-300 veranschlagt und
- die Darlehensaufnahme auf 2/853015-34609 sowie die Investition auf 1/853015-010 jeweils in der Höhe von € 420.000,- wurden rausgenommen, da das Projekt „Zubau Ordination“ nicht durchgeführt wird,

sieht der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 im

Ergebnishaushalt den Saldo 0 „Nettoergebnis“ von Euro – 1.851.100,-- vor und im

Finanzierungshaushalt den Saldo 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“ von Euro -415.100,-- vor.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 16 Ja-Stimmen und 5 Gegenstimmen (Ingrid Ulreich, DI. Klaus Ulreich, Bernhard Hochreiter, Jürgen Ulreich, Klaus Karner) den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt:

Ergebnishaushalt den Saldo 0 „Nettoergebnis“ von Euro – 1.851.100,-- vor und im

Finanzierungshaushalt den Saldo 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“ von Euro -415.100,-- vor.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

4. 20. Digitale Änderung des Flächenwidmungsplanes

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat die Vereinbarung mit Heidi Bundschuh und Christoph Bundschuh gemäß § 24 Abs. 3 Bgld. Raumplanungsgesetz 2019 zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Vereinbarung gemäß § 23 Abs. 3 Bgld. Raumplanungsgesetz 2019 mit Heidi Bundschuh und Christoph Bundschuh abzuschließen.

Weiters erläutert der Bürgermeister zu Änderungsfall „U 1 Gartenbau Gall“, dass gemeinsam mit der Stadtgemeinde Oberwart eine Vereinbarung hinsichtlich der Aufschließungsvoraussetzungen getroffen wird.

Abschließend bringt der Bürgermeister dem Gemeinderat die 20. Digitale Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberschützen von der RSN Raumplanung ZT GmbH vom 03.05.2021, GZ: R2012, zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 20 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme nachstehende

Verordnung

des Gemeinderates der Gemeinde Oberschützen vom 06.05.2021, Zahl: 031-2/20Ä-2021, mit welcher der Digitale Flächenwidmungsplan geändert wird (20. Änderung).

Auf Grund des § 5 des Bgld. Raumplanungseinführungsgesetzes 2019, LGBl. Nr. 50/2019 i.d.g.F. wird verordnet:

§ 1

Der Digitale Flächenwidmungsplan der Gemeinde Oberschützen (Verordnung des Gemeinderates vom 29.05.2006 in der Fassung der 19. Änderung vom 21.02.2020) wird gemäß den inhaltlichen Festlegungen des beiliegenden digitalen Datensatzes, verfasst von der RSN Raumplanung ZT GmbH mit GZ: R2012, geändert.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem ersten Tag ihrer Kundmachung in Kraft.

5. Ankauf Pritsche

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat die Angebote hinsichtlich des Ankaufes einer neuen Pritsche zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig eine Pritsche „Renault Master“ bei der Auto Seper KG in der Höhe von € 25.586,-- (inkl. Ust) anzukaufen.

6. Straßenbezeichnung – Bachlweg

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat mit, dass die Bauwerber Familie Buchinger als Bezeichnung für ihren Zufahrtsweg die Bezeichnung „Bachlweg“ gerne hätten.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Zufahrtsweg für die Bauwerber Familie Buchinger „Bachlweg“ zu bezeichnen.

7. Kaufvertrag Ernst Treiber

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat mit, dass Ernst Treiber ein Verkaufsangebot für das Grundstück Nr. 795, KG Schmiedrait, an die Gemeinde Oberschützen gemacht hat.

Bürgermeister Hans Unger berichtet dem Gemeinderat, dass der Ortsausschuss Schmiedrait den Ankauf des Grundstückes Nr. 795, KG Schmiedrait, zum Kaufpreis von € 1.907,-- für gut befunden hat.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Kaufvertrag mit Ernst Treiber hinsichtlich des Grundstückes Nr. 795; KG Schmiedrait, in der Höhe von € 1.907,-- zu unterfertigen.

8. Sublizenzvertrag Burgenland Tourismus GmbH

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Sublizenzvertrag mit der Burgenland Tourismus GmbH zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Sublizenzvertrag mit der Burgenland Tourismus GmbH zu unterfertigen.

9. Mietvertrag betreubares Wohnen – Badgasse 3/9

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat den Mietvertrag mit Silvia Wagner hinsichtlich der Wohnung Nr. 9 im betreubaren Wohnen zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Mietvertrag mit Silvia Wagner hinsichtlich der Wohnung Nr. 9 im betreubaren Wohnen zu unterfertigen.

10. Mietvertrag betreubares Wohnen – Badgasse 3/5

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat den Mietvertrag mit Gertraud Herzer hinsichtlich der Wohnung Nr. 5 im betreubaren Wohnen zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Mietvertrag mit Gertraud Herzer hinsichtlich der Wohnung Nr. 5 im betreubaren Wohnen zu unterfertigen.

Dietmar Neubauer nimmt an der Sitzung teil.

11. Förderansuchen Österreichisches Rotes Kreuz

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat das Förderansuchen vom Österreichischen Roten Kreuz, Burgenland, zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig dem Österreichischen Roten Kreuz, Burgenland, in der Höhe von € 6,-- pro Einwohner auf 3 Jahre eine Förderung zu gewähren.

12. Fördervereinbarung „Oberschützen-Kleines Bachl, pr. Insth.“

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat, mit dass die Gemeinde Oberschützen ein Ansuchen um Erweiterung des Güterweges „Oberschüt-

zen-Kleines Bachl, pr. Insth“ im Güterwege-Landesprogramm beim Amt der Bgld. Landesregierung gestellt hat und auch genehmigt wurde.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die voraussichtliche Gesamtfinanzierung des Vorhabens des Güterweges „Oberschützen-Kleines Bachl“ Euro 36.000,-- beträgt, wobei die Gemeinde Oberschützen einen Anteil von 50 % der Gesamtbaukosten (Euro 18.000,--) übernimmt.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Fördereinbarung für den Güterweg „Oberschützen-Kleines, pr. Insth.“ anzunehmen.

13. Fördereinbarung „Schmiedrait-Landesgrenze, 2. pr. Insth.“

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat, mit dass die Gemeinde Oberschützen ein Ansuchen um Erweiterung des Güterweges „Schmiedrait-Landesgrenze, 2. pr. Insth“ im Güterwege-Landesprogramm beim Amt der Bgld. Landesregierung gestellt hat und auch genehmigt wurde.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die voraussichtliche Gesamtfinanzierung des Vorhabens des Güterweges „Schmiedrait-Landesgrenze“ Euro 12.000,-- beträgt, wobei die Gemeinde Oberschützen einen Anteil von 50 % der Gesamtbaukosten (Euro 6.000,--) übernimmt.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Fördereinbarung für den Güterweg „Schmiedrait-Landesgrenze, 2. pr. Insth.“ anzunehmen.

14. Fördereinbarung „Schmiedrait-Gassenacker, pr. Insth.“

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat, mit dass die Gemeinde Oberschützen ein Ansuchen um Erweiterung des Güterweges „Schmiedrait-Gassenacker, pr. Insth“ im Güterwege-Landesprogramm beim Amt der Bgld. Landesregierung gestellt hat und auch genehmigt wurde.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die voraussichtliche Gesamtfinanzierung des Vorhabens des Güterweges „Schmiedrait-Gassenacker“ Euro 21.000,-- beträgt, wobei die Gemeinde Oberschützen einen Anteil von 50 % der Gesamtbaukosten (Euro 10.500,--) übernimmt.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Fördereinbarung für den Güterweg „Schmiedrait-Gassenacker, pr. Insth.“ anzunehmen.

15. Vergabe Arbeiten Parkplatz – Bahnhofstraße

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat das Anbot der Energie Burgenland für die E-Ladestation vom 28.04.2021 in der Höhe von € 7.823,93 zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Auftrag für die E-Ladestation laut Anbot vom 28.04.2021 in der Höhe von € 7.823,93 (brutto) an die Energie Burgenland zu vergeben.

Weiters bringt der Bürgermeister den Prüfbericht und Vergabevorschlag für die Parkplatzgestaltung vom 05.05.2021 der kult² Die Kulturtechniker GmbH zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters mit 18 Ja-Stimmen, einer Stimmenthaltung und zwei Gegenstimmen den Auftrag für die Parkplatzgestaltung in der Bahnhofstraße laut Vergabevorschlag vom 05.05.2021 an die Strabag AG in der Höhe von € 195.565,35 (netto) zu vergeben.

16. Vergabe Arbeiten Wasserleitung Oberschützen, Unterschützen, Aschau

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat den Prüfbericht und Vergabevorschlag für die Arbeiten an den Wasserleitungen vom 05.05.2021 der kult² Die Kulturtechniker GmbH zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Auftrag für die Arbeiten an den Wasserleitungen in Oberschützen, Unterschützen, Aschau laut Vergabevorschlag vom 05.05.2021 an die Strabag AG in der Höhe von € 198.900,45 (netto) zu vergeben.

17. Mindestlohn

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat mit, dass ein Informationsschreiben hinsichtlich der Besoldungsreform 2021 an alle Mitarbeiter geschickt wurde und eine Rückmeldung bis spätestens 31.08.2021 erwartet wird.

Bürgermeister Hans Unger ersucht Vizebürgermeisterin Ingrid Ulreich, dass sie bei Landeshauptmann Hans Peter Doskozil anfragen soll, ob es für die Einführung des Mindestlohnes außerordentliche Bedarfszuweisungen gibt. Sollte dies der Fall sein, dann ersucht Bürgermeister Hans Unger um eine schriftliche Zusage dieser Bedarfszuweisungen.

Diese Erhebungen sind für die weitere Vorgangsweise und eine Entscheidungsfindung sehr wichtig. Die Entscheidung wird spätestens in der Gemeinderatssitzung im Dezember 2021 getroffen.

21. Allfälliges

Bürgermeister Hans Unger gibt den 17.09.2021, 19.00 Uhr, als nächsten Gemeinderatssitzungstermin bekannt.

**Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.30 Uhr**

v.g.u.

Beglaubigt:

Der Bürgermeister:

Schriftführerin: